

Hoher Gast zur Vorstandssitzung im Oktober

Ein besonderer Gast nahm auf Einladung von Vorstand und Beirat von Haus & Grund Reichenbach e.V. an der turnusmäßigen Vorstandssitzung im Oktober 2016 teil, die CDU Bundestagsabgeordnete Frau Yvonne Magwas, deren Wahlkreis der Vogtlandkreis ist.

Empfangen wurden Frau Magwas und ihre Begleitung vom Vereinsvorsitzenden Herrn Michael Kirsten und Geschäftsführer Herrn Siegmur Möckel in den Büroräumen des Vereins in der Fritz-Schneider-Straße 22 in Reichenbach. Hier informierte sich Frau Magwas zunächst über den Verein, sein Tätigkeitsspektrum und die Arbeitsbedingungen. Angesprochen wurde unter anderem auch die Zusammenarbeit von Haus & Grund Reichenbach mit dem im Vogtland tätigen Mieterverein.

Vom Büro ging es anschließend zum Tagungsort, wo Frau Magwas von den übrigen Vorstands- und Beiratsmitgliedern sowie den Mitgliedern der Revisionskommission, die extra für diese Sitzung mit eingeladen wurden, erwartet wurde.

Auf dem Weg dorthin konnte sich Frau Magwas von aktuellen Problemen der Stadtentwicklung in Reichenbach überzeugen. Auf der einen Seite leer stehender und verfallender Altbau auf der anderen Seite der Neubau eines Ärzte- und Wohnhauses. Letzteres wird von den Reichenbacher Bürgern ausgesprochen positiv empfunden.



Frau Magwas im Gespräch

In der Vorstandssitzung selbst schilderte Frau Magwas nach der gegenseitigen Vorstellung aller Sitzungsteilnehmer ihren Entwicklungsweg zur Bundestagsabgeordneten und ihre Arbeit im Bundestag und dessen Ausschüssen.

Breiten Raum nahmen dabei ihre Ausführungen über Stand und Inhalt der neuen in Erarbeitung befindlichen Förderrichtlinien ein.

In Anbetracht der demografischen Entwicklung gilt es auch die Weichen neu zu stellen, dass sich die Wohnungs- und Städtebaupolitik nicht nur auf die Entwicklung von Städten und Ballungsräumen konzentrieren darf, sondern dass eine nachhaltige Stadtentwicklung zwingend städtische Ballungszentren und ländliche Regionen gemeinsam betrachten und die gegenseitige Wechselwirkung berücksichtigen muss.

Das fand die Zustimmung der Anwesenden, da gerade auch Reichenbach unter der gegenwärtigen Entwicklung im ländlichen Raum leidet. In der Diskussion zur Entwicklung im ländlichen Raum blieb natürlich der Verweis der Sitzungsteilnehmer auf die derzeit viel diskutierte „Schwarmstudie“ nicht aus. Von den Vorstands- und Beiratsmitgliedern wurden Vorschläge unterbreitet, die bei der Erarbeitung der neuen Richtlinie Berücksichtigung finden sollten.

Im Verlauf der weiteren Diskussion wurden auch Themen wie zum Beispiel die verkehrsmäßige Anbindung des ländlichen Raums aber auch solche Themen wie die Umsetzung von Mieterstrommodellen diskutiert. Neben Problemen, die der Verein in seiner Arbeit durch die politischen Rahmenbedingungen und die demographische Entwicklung in der Region zu bewältigen hat, wurde in der Diskussion auch auf Probleme verwiesen, die durch die aktuelle Mietrechts Rechtsprechung des BGH besonders bei den Vermietern und den sie vertretenden Vereinen entstehen. Als Beispiel wurden Themen wie Schönheitsreparaturen oder Wohnflächenberechnung angeführt. Letztere soll sogar Gegenstand einer Gesetzesänderung werden.

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass es sich bei dieser Vorstandssitzung um eine gelungene Veranstaltung handelte, von der beide Seiten profitierten.

Abschließend bedankte sich der Vorstand bei Frau Magwas für ihr Kommen und ihre Ausführungen und lud sie zur Mitgliederversammlung im Oktober 2017 ein.

*Siegmar Möckel
Geschäftsführer
Haus & Grund Reichenbach e.V.*